Die Stadt Nürnberg plant 2018/19 die Umgestaltung des Jamnitzer Platzes in Gostenhof - wir mischen uns ein: Erklärung der Nutzerinnen und Nutzer des Jamnitzer Platzes

Wir fordern: Nutzer-freundlich statt Investoren-freundlich! +++ Kein Umbau des Jamnitzers ausgerichtet an den Profitinteressen einiger HausbesitzerInnen und VermieterInnen! +++ keine Entscheidungen über unsere Köpfe hinweg! +++

Wir sind NutzerInnen des Platzes. Dieser Platz ist für uns Spielplatz, Café, Kneipe und Jugendzentrum in einem. Wir wollen hier mit unseren Kindern spielen, grillen, eine öffentliche Toilette, mehr grün, die Zusammenlegung der beiden Spielplätze, den Brunnen, wir wollen mit unseren Hunden hier sein – oder mit dem Fahrrad. Was wir nicht wollen, ist Verbotspolitik und Überwachungswahn! Wir wollen gemütliches Licht statt Ausleuchtung, wir wollen Sichtschutz und eine Sprayer-Fläche für Jugendliche, schattige Bepflanzung und Pavillons, in denen sich Menschen auch aufhalten können, wenn es regnet. Wir wollen keine Kameras und keine ständigen schikanösen Polizeikontrollen. Das Alkoholverbot ist ein Witz und dient nur der Kommerzialisierung des öffentlichen Raums während man in der Kneipe ein paar Meter weiter für viel Geld trinken kann bis zum Umfallen. Mit meiner Unterschrift fordere ich also, dass der Platz nach den Bedürfnissen der tatsächlichen NutzerInnen und Nutzern umgestaltet wird.

Name	Vorname	Adresse	Unterschrift

Wir dürfen gespannt sein, ob unsere Interessen diesmal wirklich berücksichtigt werden. Wenn nicht, kündigen wir jetzt schon an:

Wir wehren uns gemeinsam - Gostenhof bleibt rebellisch, solidarisch und lebendig! Reclaim Jamnitzer - Keine Entscheidungen über unsere Köpfe hinweg!